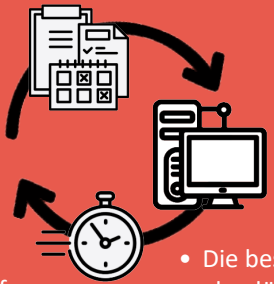
Modernisierung des Handelsregisters. Wo stehen wir ?

Ergebnisse

- Die Ergebnisse zeigen, dass trotz mehrfacher Anläufe und verschiedener Abklärungen des BJ insgesamt keine wesentlichen Fortschritte erzielt wurden.
- Im Rahmen des laufenden Auftrages des Bundesrates muss der Reformbedarf mit einer Gesamtvision und -strategie bis Mitte 2026 angegangen werden.



- Es ist daher notwendig, vorerst die Einheitlichkeit der Daten anhand des existierenden Weisungsrechts zu verbessern.
- Die bestehende Anwendung beim BJ muss abgelöst werden, bevor die Gesamtstrategie entstanden ist. Die Ablösung sollte deshalb möglichst eingeschränkt und zu tiefen Kosten erfolgen, um später noch eine gesamtheitliche Anwendung für das ganze Handelsregistersystem zu ermöglichen.

 # 24273